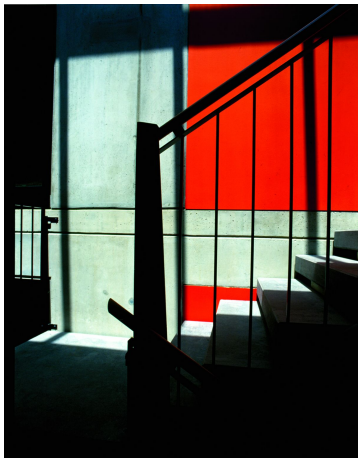


City Gate



Galerie



Talking about sustainability?

Apropos Nachhaltigkeit?

Wie sieht es mit der Verantwortung der Gesellschaft aus, ihren benachteiligten Gruppen angemessenen Lebensraum zu bieten?

Apropos grüne Häuser?

Wie positionieren wir uns gegen Ignoranz?

Apropos Zukunft des subventionierten Wohnens?



Die Wohnanlage „Stadttor“ ist ein, an einer stark befahrenen Einfallstraße gelegener, geförderter Wohnbau. Eine 210 m lange Lärmschutzwand schirmt die 5 dreigeschoßigen Baukörper gegen den Straßenlärm ab.



Die einzelnen Wohngebäude sind durch ausladende, geschwungene Dächer rhythmisiert und lassen durch bunt verglaste Balkone und großzügige Verglasungen der Wohnungen ein heiteres Erscheinungsbild entstehen. Die Baumassen wirken durch die nachtblau verglasten, spiegelnden Fassaden nahezu entmaterialisiert und werfen Bilder der umliegenden Bergwelt zurück.

Hier hat sich ein Gemeinschaftsgefühl und Verantwortungsbewusstsein entwickelt. Die Bewohner von City Gate aus mehr als 30 Nationen kümmern sich um ihre Häuser und Grünflächen, Kinder spielen, Vögel brüten, Pflanzen sprießen.



Info

Kategorie
Wohnbau

Ort
Innsbruck

Auftraggeber
Neue Heimat Tirol NHT

Zeitraum
2001–2003

Art
Wettbewerb, 1.Preis

Status
realisiert

Technik
Statik: DI Wolfgang Redlich
Bauphysik: DI Peter Fiby
Haustechnik: Klimatherm GmbH

Copyright
driendl*architects ZT GmbH

Details
Grundfläche: 8.846m²
Brutto Geschoß Fläche:
12.200m²
Nutzfläche: 6.700m²
5 Baukörper mit jeweils 3
Geschoßen
7 Wohneinheiten pro Geschoß
Schallschutzschirm